Unsere Kreisleitungsmitglieder helfen den sozialistischen Wettbewerb organisieren

Von der ständigen Festigung der Kollektivität der Kreisleitung hängt es in entscheidendem Maße ab, in welchem Tempo sich der sozialistische Aufbau in dem entsprechenden Kreisgebiete vollzieht. Die Kollektivität der Kreisleitung entwickelt sich nicht im Selbstlauf. Sie ist immer das Ergebnis der gegenseitigen, bewußten Erziehung der einzelnen Mitglieder der Kreisleitung. Um der Rolle als Führer der Partei und der Massen gerecht zu werden, müssen die Mitglieder der gewählten Kreisleitung die konsequentesten Kämpfer und Organisatoren für die Verwirklichung der Parteibeschlüsse sein. Sie selbst müssen an der Spitze des Kampfes um die Durchführung der Beschlüsse stehen. Bei der Verwirklichung der Parteilinie werden sie dann die Anerkennung der breiten Parteimitgliedschaft und der Massen haben, wenn sie selbst das persönliche Beispiel beim sozialistischen Aufbau geben.

Von großer Wichtigkeit ist die Arbeit der Kreisleitungsmitglieder in ihrem eigenen Betrieb. Neben dieser Arbeit gibt es in unserer Kreisleitung Beispiele, daß Kreisleitungsmitglieder in Gruppen Zusammenarbeiten, und zwar bei der Vorbereitung und Durchführung von Beschlüssen. Dabei leiten sie andere Parteiorganisationen persönlich an und helfen ihnen.

Von nicht zu unterschätzender Bedeutung ist die sorgfältige Vorbereitung der Tagungen der Kreisleitungen und ihrer Beschlüsse durch die Kreisleitungsmitglieder selbst. Deshalb ist es erforderlich, bei der Vorbereitung der Beschlüsse möglichst eine große Anzahl von Kreisleitungsmitgliedern zu beteiligen. Es müssen solche Genossen sein, die eine große Sach- und Fachkenntnis auf den entsprechenden Gebieten haben.

Die Beschlüsse der Kreisleitung müssen so abgefaßt sein, daß bei ihrer Durchführung die Mitglieder der Kreisleitung erzogen werden und daß eine meßbare Kontrolle möglich ist. Ständig muß man sich davon leiten lassen, daß die Kreisleitungsmitglieder sich besonders im praktischen Kampfe entwickeln und dabei beweisen, daß sie die Fähigkeit zu leiten besitzen.

Unsere Kreisleitung kämpft jetzt um die Verwirklichung der Direktive des Zentralkomitees zur Vorbereitung der Wahlen zu den örtlichen Volksvertretungen. Wir beachten dabei, daß die Vorbereitung der Wahlen zu den örtlichen Volksvertretungen besonders der Festigung und Stärkung der Arbeiter-und-Bauern-Macht zu dienen hat und daß der Wahlkampf auf der Grundlage der 30. Tagung des Zentralkomitees zu führen ist, damit ein allgemeiner Aufschwung beim sozialistischen Aufbau im Kreise erreicht wird. Wir berücksichtigten dabei ferner, daß unserer volkseigenen Industrie und unseren Baubetrieben für die Erfüllung des Volkswirtschaftsplans 1957 große Aufgaben gestellt wurden. So ergibt sich für die zentral geleiteten Betriebe eine Steigerung der Produktion auf 116, der örtlichen Betriebe auf 134 und bei den Baubetrieben sogar auf 137 Prozent.

Unsere Kreisleitung beschloß: Der sichtbarste Gradmesser für die Wirkung unserer massenpolitischen Arbeit müssen die breite Entfaltung des sozialistischen Wettbewerbs und die Aktivität der Bevölkerung im Nationalen Aufbauwerk zu Ehren unserer Wahlen sein. Dabei sollen sich die Verbesserung der ideologischen Arbeit, die Überwindung falscher Auffassungen und die Stärkung